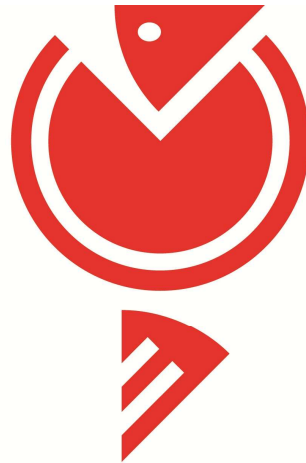
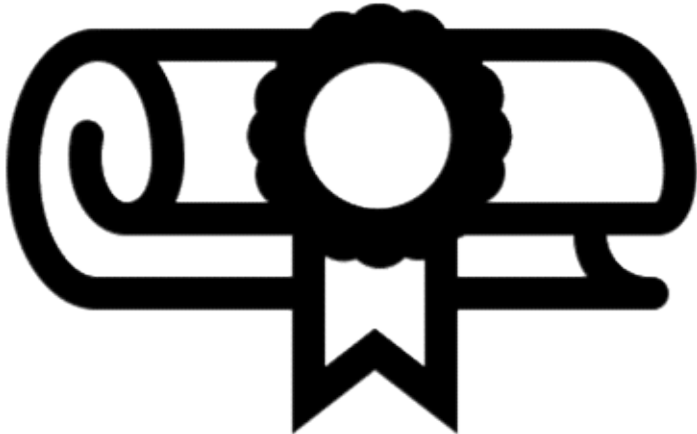
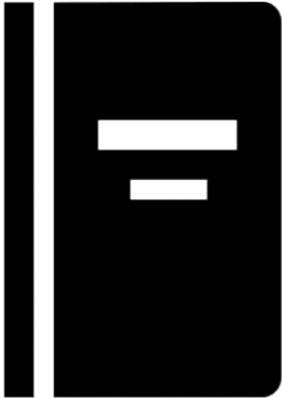


Informationen zur gymnasialen Oberstufe – Qualifikationsphase



PHOENIX
G Y M N A S I U M
W O L F S B U R G - V O R S F E L D E

Ausblick



Mögliche Abschlüsse

Fachhochschulreife

Nachweis bestimmter Leistungen in **zwei zeitlich aufeinander folgenden Schulhalbjahren** der Qualifikationsphase



Schulischer Teil der Fachhochschulreife

und dann

abgeschlossene Berufsausbildung oder
einjähriges Praktikum in einem
ausbildungsfähigen Betrieb

Allgemeine Hochschulreife

Nachweis bestimmter Leistungen in den **vier Schulhalbjahren** der Qualifikationsphase

und

Nachweis von Leistungen in den
Abiturprüfungen

Aufgabenfelder

	Sprachlich-Künstlerisch-Musisches
A	Deutsch (De)
	Englisch (Fs)
	Französisch (Fs)
	Latein (Fs)
	Spanisch (Fs)
	Kunst (Ku)
	Musik (Mu)

	Gesellschaftliches
B	Politik-Wirtschaft (PW)
	Geschichte (Ge)
	Erdkunde (Ek)
	Ev. Religion (Re)
	K. Religion (Rk)
	Werte und Normen (WN)
	Philosophie (Pl)

	Naturwissenschaftliches
C	Mathematik (Ma)
	Chemie (Ch)
	Physik (Ph)
	Biologie (Bi)
	Informatik (In)
	Seminarfach (Sf)
	Sport (Sp)

Fächerformen in der Q-Phase

Schwerpunkt	zwei Fächer abhängig vom gewählten Schwerpunkt
Kern	Deutsch Fremdsprache Mathematik
Ergänzung	weitere, verpflichtend zu belegende Fächer
Wahl	weitere, freiwillig zu belegende Fächer

Prüfungsfächer

- Jeder Schüler wählt 5 Prüfungsfächer:
 - 3 Fächer auf erhöhtem Niveau (eN als P1, P2 und P3)
 - 1 Fach auf grundlegendem Niveau (gN als P4)
 - 1 weiteres Fach auf grundlegendem Niveau (gN als P5)

Bedingungen für die Prüfungsfächerwahl

- mindestens zwei der drei Kernfächer (Mathematik, Deutsch, Fremdsprache)
- nur Fächer, die mindestens ein Halbjahr in der Einführungsphase (Ek, Spt)
- aus jedem der drei Aufgabenfelder mindestens eines
- nicht beliebig wählbar



Die Schwerpunkte – die erste Qual der Wahl

sprachlicher

P1	Fs	Fs		
P2	De	Fs		

musisch-künstlerischer

P1	Mu	Mu	Ku	Ku
P2	De	Ma	De	Ma

gesellschafts-
wissenschaftlicher

P1	Ge	Ge	Ge	Ge
P2	De	Ma	Fs	Nw
P3	PW/Ek			

mathematisch-
naturwissenschaftlicher

P1	Ma	Nw		
P2	Nw	Nw		



Der Rest – die zweite Qual der Wahl

Schwerpunkt	sprachliche	musisch-künstlerische	gesellschaftswissenschaftliche	mathematisch-naturwissenschaftliche	
Kern	(De)	<u>Fs</u>	De	De	3std, als P3 5std.
	Ma	(Ma)	<u>Fs</u>	<u>Fs</u>	
	(Fs)	(De)	Ma	(Ma)	
Ergänzung	<u>Nw</u>	<u>Nw</u>	<u>Nw</u>	(Nw)	3std.
	Informatik	Informatik	Informatik	(Informatik)	
	Mu/Ku	<u>Mu/Ku</u>	<u>Mu/Ku</u>	<u>Mu/Ku</u>	3std.
	<u>Ge</u>	<u>Ge</u>	<u>Ge</u>	<u>Ge</u>	3std., als P3 5std.
	PW	PW	PW	PW	
	<u>Re/Rk/WN/PI</u>	<u>Re/Rk/WN/PI</u>	<u>Re/Rk/WN/PI</u>	<u>Re/Rk/WN/PI</u>	3std.
			<u>Nw/Fs</u>		3std.
	<u>Sp</u>	<u>Sp</u>	<u>Sp</u>	<u>Sp</u>	2std, als P5 4std.
Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach		
Wahl		Englisch	Englisch	Englisch	2std.

Besonderheiten

- **Tutoren sind frei wählbar**
- **Sport als P5-Fach:**
 - Unterricht 4-stündig
 - Ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung → vor Eintritt in die Q-Phase
 - Zwei Sportarten werden praktisch geprüft + eine mdl. Prüfung
- **Musik als P1-Fach:**
 - Stadtleiste, d.h., an einem Tag nachmittags und am Samstag
 - Musikpraktischer Teil der Abiturprüfung möglich

Seminarfach

Einübung wissenschaftlichen Arbeitens und Verbesserung der Studierfähigkeit

- Das Angebot ist an die Aufgabenfelder und Schwerpunkte gekoppelt. Innerhalb der Aufgabenfelder ist die konkrete Wahl recht frei.
- Unterricht 2stündig
- nur im 1. bis 3. Schulhalbjahr der Qualifikationsphase
- Facharbeit in der Regel im 2. Schulhalbjahr der Qualifikationsphase

Belegungsverpflichtung I

- Für **alle** Schwerpunkte gilt:
 - Prüfungsfächer durchgehend
 - Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache, eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie oder Physik) und Sport/vier Halbjahre
 - Politik-Wirtschaft, Geschichte, Kunst bzw. Musik und eines der Fächer Religion, Werte und Normen oder Philosophie/zwei Halbjahre

Belegungsverpflichtung II

Für den **sprachlichen Schwerpunkt** gilt zusätzlich:

- eine weitere Fremdsprache/vier Halbjahre

Für den **musisch-künstlerischen Schwerpunkt** gilt zusätzlich:

- Kunst oder Musik, das nicht bereits als Schwerpunktfach gewählte Fach/zwei Halbjahre

Belegungsverpflichtung III

Für den **gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt** gilt zusätzlich:

- eine weitere Fremdsprache, eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik/zwei Halbjahre
- Erdkunde als Schwerpunktfach, kein Politik-Wirtschaft

Für den **mathematisch-naturwissenschaftlichen Schwerpunkt** gilt zusätzlich:

- eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik/vier Halbjahre

→ mindestens 32 Wochenstunden

Beispiele für zulässige Fächerwahlen sprachlicher Schwerpunkt

	P1	P2	P3	P4	P5							
	En	Fr	De	Ch	PW	Ma	Ku/ Mu	WN/ Re/Rk /PI	Ge	Sp	Sf	
12	5	5	5	3	3	3	-	3	3	2	2	34
13	5	5	5	3	3	3	3	-	-	2	1	30

	P1	P2	P3	P4	P5							
	Sn	De	Ge	Ph	Sp	Ma	Ku/ Mu	Wn/ Re/Rk /PI	PW	En	Sf	
12	5	5	5	3	4	3	-	3	3	3	2	36
13	5	5	5	3	4	3	3	-	-	3	1	32

Beispiele für zulässige Fächerwahlen musisch-künstlerischer Schwerpunkt

	P1	P2	P3	P4	P5							
	Mu	De	Ge	En	Ch	Ma	Ku	WN/ Re/Rk /PI	PW	Sp	Sf	
12	5	5	5	3	3	3	-	3	3	2	2	34
13	5	5	5	3	3	3	3	-	-	2	1	30

	P1	P2	P3	P4	P5							
	Ku	Ma	De	PW	Sp	Bi	Mu	Wn/ Re/Rk /PI	Ge	En	Sf	
12	5	5	5	3	4	3	-	3	3	3	2	36
13	5	5	5	3	4	3	3	-	-	3	1	32

Beispiele für zulässige Fächerwahlen gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

	P1	P2	P3	P4	P5							
	Ge	De	PW	En	Ph	Ma	Mu	WN/ Re/Rk /PI	Sn	Sp	Sf	
12	5	5	5	3	3	3	-	3	3	2	2	34
13	5	5	5	3	3	3	3	-	-	2	1	30

	P1	P2	P3	P4	P5							
	Ge	Ma	Ek	De	En	Bi	Ku	Wn/ Re/Rk /PI	Snn	Sp	Sf	
12	5	5	5	3	3	3	-	3	3	2	2	34
13	5	5	5	3	3	3	3	-	-	2	1	30

Beispiele für zulässige Fächerwahlen mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

	P1	P2	P3	P4	P5							
	Ch	Bi	PW	En	Ma	De	Mu	WN/ Re/Rk /PI	Ge	Sp	Sf	
12	5	5	5	3	3	3	-	3	3	2	2	34
13	5	5	5	3	3	3	3	-	-	2	1	30

	P1	P2	P3	P4	P5							
	Ph	Ma	Sn	De	Ge	Bi	Ku	Wn/ Re/Rk /PI	PW	Sp	Sf	
12	5	5	5	3	3	3	-	3	3	2	2	34
13	5	5	5	3	3	3	3	-	-	2	1	30

Klausuren

	Anzahl der Klausuren	Länge
P1-P3 (eN)	Q1 (12. Jg.): drei Klausuren <u>pro Schuljahr</u>	4 Unterrichtsstunden
	Q2 (13. Jg.): pro Halbjahr eine Klausur, darunter die Klausur unter Abiturbedingungen (13.2)	6 Unterrichtsstunden
P4 (gN)	Q1: drei Klausuren <u>pro Schuljahr</u>	2 Unterrichtsstunden
	Q2: pro Halbjahr eine Klausur, darunter die Klausur unter Abiturbedingungen (13.1)	4 Unterrichtsstunden
P5 (gN)	Q1: drei Klausuren <u>pro Schuljahr</u> Q2: eine Klausur pro Halbjahr	2 Unterrichtsstunden
gN und Sporttheorie	2 Klausuren pro Schuljahr bzw. je eine pro Halbjahr	2 Unterrichtsstunden

Sprachliche Richtigkeit

- Klausuren und schriftliche Abiturprüfungen:
 - Rechtschreibung
 - Grammatik
 - Zeichensetzung
- Festlegung der AVO-GOBAK:
 - fünf Fehler pro Seite → 01 NP Abzug
 - sieben Fehler pro Seite → 02 NP Abzug

Ausblick: Die allgemeine Hochschulreife

Abiturnote: $2/3$ zu $1/3$

Wie geht es jetzt weiter?

schuleigene SuS:

- Fachwahl – digital: März
- Sportwahl – März

schulfremde SuS:

- Anmeldung
- Gespräch und Beratung
- Fachwahl – Papier
- Sportwahl – Papier
- → Einschulung am 1. Schultag --> Homepage beachten!!!!

Beratung und Information

Ansprechpartner 12. und 13. Jahrgang:

Herr Jochem-Wolzien

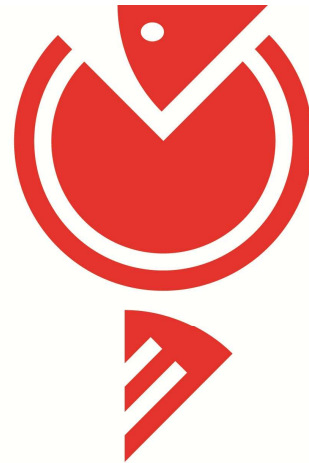


05363/ 944 204



christian.jochem@phoenixgymnasium.de

Auf ein baldiges Wiedersehen in der
Qualifikationsphase am



PHOENIX
G Y M N A S I U M
W O L F S B U R G - V O R S F E L D E